

# Zusatzunterricht für Schüler zulässig?

## Beitrag von „DFU“ vom 16. Oktober 2021 20:17

Da bin ich jetzt echt überrascht, dass ihr das alle voll in Ordnung findet. Ich fand dieses Vertretungsgeschehen als Elternteil wirklich sehr überraschend.

Es ging ja nicht um eine Verlegung der 1. Unterrichtsstunde in die 6. wegen Entfall der 2. Stunde.

Sondern weil die erste Doppelstunde ausgefallen ist, hatte die Klasse nur noch 3 Unterrichtsstunden an dem Tag. Weil sie aber mindestens 4 Unterrichtsstunden am Tag haben muss, hat man einfach am Ende noch eine angehängt. Die dann zugegebenermaßen wirklich sinnvoll von einer Fachlehrerin der Klasse im eigenen Fach unterrichtet wurde.

Ich hätte trotzdem gedacht, dass man dann in der 2. Stunde eine vielleicht nicht ganz so passende Vertretung einsetzt. (Gerade auch wegen dem Ganztagsesschüler, für den dass dann ja tatsächlich ein zusätzlicher Zeitaufwand ist. Denn dieser Schüler hat laut Untis immer Vertretung, wenn bei dem Rest der Klasse etwas entfällt. Aber da bin ich nicht persönlich betroffen.)

Besonders unglücklich fand ich noch, dass die Mittagspause vor einem genau an dem Tag stattfindenden freiwilligem Spielenachmittag dadurch von 75 min auf 30 min geschrumpft ist. Da war kein Mittagessen zu Hause mehr möglich. (Den Nachmittagstermin hatte ich in meinem ersten Posting nicht genannt, weil ihn eventuell auch der Vertretungsplaner nicht auf dem Schirm hatte.)

Aber wenn ich die Antworten lese, scheint so etwas doch nicht so unüblich zu sein.

LG DFU